

Schutzkonzept der SpVgg Stetten, Abt. Fußball, für den Spielbetrieb im Sportzentrum Stetten

Stand: 24.08.20



1. Vorbemerkung:

Dieses Schutzkonzept beruht auf der gültigen COVID 19 - Verordnung mit Unterverordnung und den Vorgaben des Fachverbandes. Es wird bei Änderungen derselben angepasst und ist im zulässigen Einzelfall nur modifiziert, soweit es die örtlichen Verhältnisse erfordern.

2. Allgemeines

2.1 Verantwortlichkeiten

Die einzelnen Übungsleiter sind für die Einhaltung dieser Regeln für ihre jeweilige Mannschaft verantwortlich. Hygienebeauftragte sind die Abteilungsleiter Jochen May und Thomas Vohl.

2.2 Gesundheit als Teilnahmevoraussetzung

Liegt eines der folgenden Symptome vor, muss die Person zuhause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38 Grad C.), Atemnot, Erkältungssymptome.

Gleiches gilt, wenn Personen im gleichen Haushalt entsprechende Symptome aufweisen.

Bei positivem Test auf COVID 19 im eigenen Haushalt muss die entsprechende Person 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen werden. Dies kann durch negativen Eigentest widerlegt werden.

2.3 Es gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln

Händewaschen und Desinfektion ist gewährleistet.

Handdesinfektion wird für die Zuschauer beim Eintritt ermöglicht.

Hust- und Niesetikette wahren.

Grundsätzlich gilt die Abstandsregel von 1,50 m mit Ausnahme der Sonderregelung für das Spielfeld.

2.4 Zonen auf dem Sportgelände

Zone 1: Spielfeld/Innenraum: Spieler, Übungsleiter, Schiedsrichter, Funktionsteam, Ordner, Hygienebeauftragte.

Zone 2: Umkleidebereich: wie oben. Nach Möglichkeit Einhalten der Abstandsregeln, ggf. Empfehlung auf Tragen des Mund- Nasen- Schutzes.

Zone 3: Zuschauerbereich: der frei zugängliche Bereich unter freiem Himmel.

Das Gelände ist großzügig angelegt. Die zu erwartenden Zuschauerzahlen (dürften im Einzelfall 100 Zuschauer nicht überschreiten) erlauben es, die Abstandsregeln einzuhalten, auch beim Zugang und in der Bewirtung.

Zuschauer und Spieler nutzen wann immer es möglich ist, unterschiedliche Zugänge. Ggf. wird auf den Grundsatz der zeitlichen Trennung zurückgegriffen.

3. Abläufe am Spieltag

3.1 Anreise und Auftakt

Anreise der Teams mit mehreren Fahrzeugen wird empfohlen.

Vor Aufnahme des Spielbetriebs müssen alle teilnehmenden Personen über die Hygienevorschriften informiert sein.

Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, ist im Rahmen des Hausrechts der Zutritt zu verwehren bzw. sie sind der Sportstätte zu verweisen.

3.2 Umkleiden und Duschen

Die Spielplanung erfolgt so, dass sich abreisende und ankommende Teams nach Möglichkeit nicht begegnen.

Abstandsregel von 1,5 m gilt im Rahmen der örtlichen Möglichkeiten auch in den Kabinen und Duschen.

Notfalls Gruppen bilden und zeitlich streuen.

Der Aufenthalt in den Kabinen wird auf ein notwendiges Minimum beschränkt.

In den Kabinen wird ein Mund- Nasen Schutz empfohlen. Empfehlung zuhause zu duschen. Kein gemeinsames Duschen verschiedener Teams.

Kabinen sollten nach Gebrauch gründlich gelüftet werden, wenn möglich, Flächendesinfektion.

3.3 Auf dem Spielfeld

Die Aufhebung des Mindestabstands gilt nur für die Spieler auf dem Platz während des Spiels. Zeitliche Entzerrung der Mannschaften beim Weg zum Spiel, Aufwärmen und Einlaufen.

Kein Aufstellen der Mannschaften vor dem Spiel, kein Handschlag.

In der Halbzeit nach Möglichkeit außen bleiben, ansonsten zeitversetzter Gang der Teams in die Kabinen.

3.4 Abreise

Auf räumliche und zeitliche Trennung achten. Ansonsten s. Anreise.

3.5 Zuschauer

Beschränkung der Zahl der Zuschauer auf 250 Personen.

Aufnahme der Kontaktdaten der Zuschauer am Eingang; Name, Vorname, Telefonnummer.

Möglichkeit zum Händewaschen bzw. zur Desinfektion wird bereitgestellt.

Die Zuschauer sollen erst höchstens 15 Minuten vor Spielbeginn erscheinen und werden über die einzuhaltenden Regeln per Aushang informiert.

Zuschauer halten sich während der gesamten Anwesenheit in Zone 3 auf.

3.6 Gastronomie

Es gelten die üblichen Abstandsregeln von 1,50 m für die Kunden. Ausnahme: an einem Tisch bis zu höchstens 10 Personen.

Desinfektionsmittel stehen bereit.

Zwischen zubereiteten Speisen und Getränken und Kunden besteht ein „Spuckschutz“.

Toiletten werden nur einzeln betreten.

4. Kommunikation und Dokumentation

4.1 intern

Die Übungsleiter der SpVgg werden über die geltenden Regeln und dieses Hygienekonzept informiert.

4.2 extern

Die Gastvereine erhalten dieses Hygienekonzept entsprechend den Anforderungen des Württembergischer Fußballverband (WFV) rechtzeitig vor Anreise.

Die Dokumentation der Spieler und Betreuer erfolgt über den offiziellen Spielbericht im dfbnet.org.